

Energiezukunft im Mühlviertel: So wird unsere Region nachhaltiger!

Erfahren Sie, wie die Klima- und Energiemodellregion Donau-Böhmerwald unter Christoph Bauer nachhaltige Mobilität und Energiewende fördert.

Waizenkirchen, Österreich - Die Klima- und Energiemodellregion Donau-Böhmerwald, unter der Leitung von Christoph Bauer, steht im Mittelpunkt innovativer Ansätze zur Unterstützung der erneuerbaren Energien und nachhaltigen Mobilität. Seit September 2024 leitet Bauer die Region und ist optimistisch bezüglich des Engagements der Gemeinden für die Energiewende. Dies umfasst Maßnahmen wie die Einführung von Photovoltaikanlagen und die Erhöhung der Energieeffizienz in mehreren Gemeinden, einschließlich der Umsetzung von Konzepten für thermische Sanierungen. Laut Bauer zeigt die Bevölkerung ein wachsendes Interesse an erneuerbaren Energien und der Drang, von Öl und fossilen Brennstoffen wegzukommen. Diese Bemühungen zielen darauf ab, dass die erzeugte Energie im Bezirk bleibt, was die Region nachhaltiger macht, wie [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) berichtete.

Neues Instrument zur Klimarelevanz-Prüfung

Zur Unterstützung der Gemeinden in der Planung von Projekten, die das Klima beeinflussen könnten, wurde ein neues Tool von klimaaktiv entwickelt. Dieses benutzerfreundliche Werkzeug ermöglicht es allen österreichischen Gemeinden, die Klimarelevanz ihrer Vorhaben zu prüfen, egal ob es um den Bau einer Schule oder die Umgestaltung eines städtischen Bereichs

geht. Mit einem Ampelsystem bewertet das Tool die CO2-Relevanz und gibt Empfehlungen, um die Umweltfreundlichkeit der Projekte zu steigern. Insbesondere kleinere Gemeinden können von diesem Instrument profitieren, da oft die Ressourcen für Experten im Bereich Klimafragen fehlen. Somit können auch Mitarbeiter ohne Fachwissen in wenigen Minuten valide Einschätzungen zu den klimatischen Auswirkungen ihrer Projekte erhalten, was für die Erreichung der Klimaziele entscheidend ist, wie **klimaaktiv.at** aufzeigte.

Die Kombination dieser Maßnahmen zeigt das klare Bekenntnis der Region, sowohl die Energiewende aktiv mitzugestalten als auch die Mobilität durch Initiativen wie Mitfahrbörsen und innovative Apps zu fördern. Dies könnte langfristig nicht nur den Energieverbrauch effizienter gestalten, sondern auch das Bewusstsein für nachhaltige Praktiken in der Bevölkerung stärken.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Waizenkirchen, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.klimaaktiv.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at